

Ekkehard Hinz erstmals Schönbucher Vereinsmeister

Eine ganz enge Angelegenheit wurde die Schönbucher Vereinsmeisterschaft 2008. Bis zur letzten Runde lagen drei Spieler mit 5 Punkten aus sechs Partien gleich auf. Da der direkte Vergleich untereinander je mit einem Remis geendet hatte, war es eigentlich schon klar, das man diesmal zur Ermittlung des Vereinsmeisters die Buchholzpunkte mit zu Rate ziehen musste. Nachdem Josef Wöll in der letzten Runde gegen den Rekordmeister Wolfgang Kramer unterlag - der damit dank des direkten Vergleichs noch an Wöll vorbeiziehen konnte - waren nur noch Ekkehard Hinz und Hans Martin Eichling im Titelrennen. Die hielten sich in der letzten Runde schadlos und lagen so gemeinsam mit 6 Punkten aus 7 Partien vorne. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte mussten nun die Buchholzwertung (die Punkte die die jeweiligen Gegner von einem insgesamt erzielen konnten) über den Titel entscheiden. Dort hatte letztlich Routinier Ekkehard Hinz mit 25,5 zu 23,5 gegenüber Hans Martin Eichling knapp die Nase vorne.